

29. Dezember 1943

Al

Herrn Dr. Erwin Poeschel, Drusbergstrasse 27 Zürich 7

Sehr geehrter Herr Doktor,

Am letzten Sonntag hätte ich im Kunsthaus gern mit Ihnen einige Worte gewechselt über den so schönen sechsten Band der Bündner Kunstdenkmäler, den ich mit meiner Frau zusammen sehr interessiert und erfreut am Samstag Abend durchgegangen habe. Ich musste aber einen meiner Vorgesetzten, das heisst ein bestimmtes Kommissionsmitglied, suchen, und fand Sie nach der Erledigung der Mission nicht mehr.

Ich hatte aber auch noch etwas anderes auf dem Herzen. Durch einen merkwürdigen Zufall ist mir nur der zweite Teil Ihrer Berichterstattung über ein Buch von Werner Weisbach in der Sonntagsausgabe Nr. 1362 der Neuen Zürcher Zeitung vom 9. September 1945, Blatt 3, vor Augen gekommen. Das Blatt mit dem ersten Teil hat sich mir entzogen. Dürfte ich Sie bitten, mich auf der beiliegenden Postkarte wissen zu lassen, um welches Buch es sich handelt, damit ich es für die Bibliothek des Kunsthauses zur Ansicht kommen und hoffentlich auch kaufen lassen kann?

Entschuldigen Sie die Bemühung und empfangen Sie zum voraus für freundliches Entsprechen meinen allerbesten Dank.

Ihr

Herbert Rothmann
Direktor des Zürcher Kunsthauses

1 Postkarte für
Antwort